

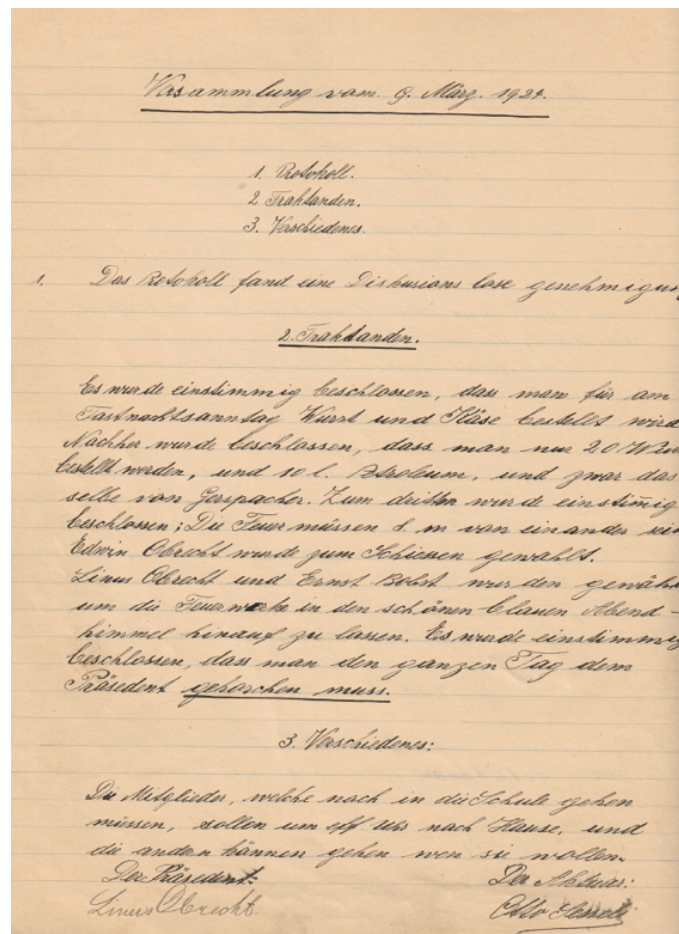
## «<sup>100</sup> Jahre Vogelherdclub Oensing – 100 Geschichten und Fakten, an die wir uns gerne zurückerinnern!»

### Geschichte Nr. 10 «Weisch no ... dem Präsident ist zu gehorchen !! ... und die Schulbuben müssen spätestens um 23 Uhr nach Hause gehen» 🙋

Die ersten Statuten des VCO wurden erst im Jahre 1936 genehmigt. Dennoch herrschte bereits in den Anfängen des Vereins ein sehr strenges Regime, wie unter anderem ein Protokolleintrag aus dem Jahre 1924 belegt. 😊😊

Für den Altfasnachtssonntag bestellte man Petroleum für die Höhenfeuer 🔥🔥🔥 und sorgte für die nötige Verpflegung 🍷.

Des Weiteren beschloss der Vorstand einstimmig !, dass man den ganzen Tag dem Präsidenten (Linus Obrecht) gehorchen müsse 🙋🙋🙋. Wie ernst es dem Vorstand damit war, zeigt auch, dass dies zusätzlich im Protokoll unterstrichen wurde. 😊😊😊😊



Protokollauszug vom 9. März 1924

Ferner mussten die schulpflichtigen jungen Burschen bereits um 23 Uhr nach Hause gehen. Die anderen konnten so lange bleiben, wie sie wollten. Was hierzu wohl die Ehefrauen gesagt oder zumindest gedacht haben ... 😊😊